



Die besten HOT-STOCKS für 2009

„Scharfe“ Aktien für Ihr Depot –
bis zu 100 Prozent in diesem Jahr!

Was sind Hot-Stocks?

Hot-Stocks – englisch für „heiße Aktien“ – werden von Börsianern solche Papiere genannt, die überdurchschnittliche Chancen auf hohe Kursgewinne in kurzer Zeit bei einem ebenso überdurchschnittlichen Risiko aufweisen. So schnell sie an Wert zulegen können, so schnell können sie auch an Wert verlieren. In der Regel handelt es sich bei diesen Titeln um Aktien von Firmen mit geringem Börsenwert.

Die äußerst volatilen Hot-Stocks eignen sich ausschließlich für Anleger mit einer sehr hohen Risikobereitschaft – für einen langfristigen, konservativen Vermögensaufbau im Stile von Value-Investoren wie André Kostolany oder Warren Buffett sind Hot-Stocks wenig geeignet.

Hohe Kursgewinne im zweistelligen Prozentbereich, und zwar innerhalb kürzester Zeit – das ist der Stoff, aus dem Börsianerträume sind. Und auch wenn das in den vergangenen Wochen und Monaten zeitweise sogar mit DAX-Aktien wie Volkswagen und Infineon möglich war, ist eine solche Wertentwicklung in der Regel nur mit sogenannten Hot-Stocks möglich. Genau deshalb heißen Hot-Stocks (siehe Definition rechts) nämlich auch Hot-Stocks – sie sind einfach heiß.

Die ganz spezielle Story

Das werden sie auch 2009 sein. Auch im neuen Börsenjahr werden wieder Aktienkurse von Unternehmen aus der zweiten und dritten Reihe im Anschluss an besondere Nachrichten überdurchschnittlich im Kurs zulegen. Daran ändern auch die Wirtschaftslage und die Sorgen über eine länger andauernde Rezession nichts. Im Gegenteil: Gerade dann, wenn der Gesamtmarkt schwächelt, sind viele Börsianer auf der Suche nach speziellen Aktienstories.

Welche das in den kommenden Monaten sein könnten, erklärt DER AKTIONÄR auf den kommenden Seiten (siehe auch Tabelle unten).

Vorsicht mit der Würze

Allerdings darf an dieser Stelle ein Hinweis nicht fehlen: Hot-Stocks nennt man auch deshalb Hot-Stocks, weil sie so heiß sind, dass sich Börsianer an ihnen auch die Finger verbrennen können – so schnell sie gestiegen sind, so schnell können sie wieder fallen. Anleger sollten daher unter dem Aspekt der Risikostreuung nur einen kleinen Teil ihres Kapitals in Hot-Stocks investieren. Dabei ist es ratsam, diszipliniert mit Stoppkursen wie den in der Tabelle angegebenen zu arbeiten.

Wer all das berherzigt, kann seinem Aktiendepot mit Hot-Stocks eine gehörige Portion Würze für das Börsenjahr 2009 verpassen. gru

Sieben „scharfe“ Hot-Stocks für 2009

Unternehmen	WKN	Aktueller Kurs	Marktkap. in Mio. €	Umsatz OPe in Mio. €	KGV OPe	Ziel	Stopp	Chance	Risiko
Conwert	801 475	4,88 €	416,8	404,9	7	7,00 €	3,20 €	■■■■■□	■■■■■□
Curasan	549 453	2,46 €	16,7	7,5	10	3,60 €	1,80 €	■■■■■□	■■■■■□
Delignit	ADM 248	1,50 €	9,3	34,0	15	2,50 €	0,95 €	■■■■■□	■■■■■□
Gameloft	939 155	1,60 €	117,8	135,0	16	3,40 €	1,30 €	■■■■■□	■■■■■□
Intershop	ADE PUH	1,46 €	36,5	35,0	13	2,25 €	1,15 €	■■■■■□	■■■■■□
Muehlan	AKK DDF	1,90 €	37,1	220,5	6	3,00 €	1,40 €	■■■■■□	■■■■■□
Spectrum Ph.	164 623	1,09 €	34,8	10,9	-	2,00 €	0,85 €	■■■■■□	■■■■■□

Stand: 26.01.09

Heißes Holz

DELIGNIT

A0M Z4B

Holz ist bei den eisigen Temperaturen ein nachgefragter Rohstoff – zum Heizen. Anders sieht es bei den aus Holz gefertigten Innenraumverkleidungen für Nutzfahrzeuge aus dem Hause Delignit aus.

Produktionseinschränkungen bei Daimler und Volkswagen – hier zählt die Gesellschaft zu den Serienlieferanten – führen zu einer deutlichen Reduzierung der Kapazitäten. Daher dürfte es zwar schwer werden, den 2007er-Umsatz von 37,6 Millionen Euro sowie den Gewinn je Aktie von 0,44 Euro auch 2008 wieder zu erreichen. Zum Halbjahr standen 21,4 Millionen Euro Umsatz und 0,14 Euro Gewinn je Aktie zu Buche.

Die Aktie hat dies aber bereits mehr als ausreichend eingepreist und seit dem Börsengang im September 2007 über 80 Prozent an Wert eingebüßt. Um 1,50 Euro wurde mittlerweile ein solider Boden ausgebildet. Neben einer Stabilisierung im Automobilsektor sorgt der Bereich Schienenverkehr, wo der Holzwerkstoff bei der Modernisierung von Waggons eingesetzt wird, für Fantasie.

Vor Comeback kaufen

Brechen die Geschäfte nicht komplett ein, sollte Delignit 2009 eine Renaissance erleben und den Anlegern kräftig einheizen. *smi*

Delignit

